



Jugendhilfeausschuss

Niederschrift über die 9. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 08.09.2025

Sitzungsraum: Raum 126/127 der Kreisverwaltung, Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437
Stralsund

Sitzungsdauer: 16:00 - 16:30 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender

Herr Maximilian Schwarz

Kreistagsmitglied

Frau Ute Bartel

Herr Frank Fanter

Sachkundige Einwohner/-in

Herr Uwe Karkoschka

Herr Thomas Kiese

Herr Mirko Plötz

Herr Mathias Trenner

Mitglieder mit beschließender Stimme

Herr Tino Borchert

Frau Dr. Catrin Dohse

Frau Anke Ehrecke

Herr Hannes Masloboj

Herr Jan Peters

Frau Kathrin Thesenvitz

Vertretung für Frau Antje Groß-
Klußmann

Vertretung für Herrn Frank Hun-
ger

Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Falk Ellwitz

Frau Anne-Kathrin Martens

Peggy Martens

Frau Maren Stürzbecher

Stellvertreter/-in

Herr Thomas Haack

Vertretung für Frau Sabine Ehlert

Von der Verwaltung

Herr Josef Bast

Frau Kathrin Radde

Es fehlen:

Kreistagsmitglied

Frau Nicole Halle

entschuldigt

Sachkundige Einwohner/-in

Frau Sabine Ehlert

entschuldigt

Mitglieder mit beschließender Stimme

Frau Antje Groß-Klußmann

entschuldigt

Herr Frank Hunger

entschuldigt

Mitglieder mit beratender Stimme

Frau Yvonne Didion

entschuldigt

Herr Mathias Frey

Frau Dörte Heinrich

entschuldigt

Herr Dr. Michael Kossow

entschuldigt

Von der Verwaltung

Frau Christine Braun

Tagesordnung**- Öffentlicher Teil -**

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Kinder-, Jugend- und Einwohnerfragestunde
4. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 30. Juni 2025
5. Förderung einer Maßnahme der Jugendberufshilfe BV/4/0075
6. Förderung von Maßnahmen und Projekten der Kinder und Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes BV/4/0092
7. Richtlinie für den Abschluss von Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarungen für Kindertageseinrichtungen im Landkreis Vorpommern-Rügen BV/4/0106
8. Informationen aus den Arbeitsgemeinschaften gemäß § 78 SGB VIII Kita und Jugendarbeit
9. Mitteilungen
10. Anfragen

- Nichtöffentlicher Teil -

11. Mitteilungen und Anfragen

Sitzungsergebnis**- Im öffentlichen Teil -****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Schwarz, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung fest und Beschlussfähigkeit her.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Anmerkungen zur Tagesordnung gibt es keine.

Der Jugendhilfeausschuss bestätigt einstimmig die Tagesordnung.

3. Kinder-, Jugend- und Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

4. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 30. Juni 2025

Fragen zur Niederschrift werden nicht vorgetragen.

Die Niederschrift vom 30. Juni 2025 wird einstimmig, bei 3 Enthaltungen, bestätigt.

5. Förderung einer Maßnahme der Jugendberufshilfe Vorlage: BV/4/0075

Frau Stürzbecher, FDL FD 22, informiert zur Finanzierung der Produktionsschule im Landkreis Vorpommern-Rügen. Gefördert wird die Produktionsschule über ESF-Mittel. Der Landkreis fördert mit 175.000,00 EUR die erforderliche Kofinanzierung.

Es werden keine Fragen gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss Vorpommern-Rügen beschließt:

Das Projekt Produktionsschule Vorpommern-Rügen des CJD Nord wird im Haushaltsjahr 2025, vorbehaltlich der Genehmigung der Haushaltssatzung - im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel - mit 175.000,00 EUR gefördert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig, bei 0 Enthaltung, beschlossen.

6. Förderung von Maßnahmen und Projekten der Kinder und Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes Vorlage: BV/4/0092

Frau Stürzbecher informiert zum Ferienprojekt "Kinderdorf", welches seit vielen Jahren im Landkreis stattfindet. Das in den Sommerferien durchgeführte Spieledorf mit 220 teilnehmenden Kindern fördert demokratisches Lernen, das Kennenlernen unterschiedlicher Berufe sowie das Erleben kommunaler Strukturen.

Es werden keine Fragen gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss Vorpommern-Rügen beschließt:

Die zuwendungsfähigen Ausgaben des nachstehend aufgeführten Trägers der freien Jugendhilfe für die Durchführung der Maßnahme werden auf Grundlage der Jugendförderrichtlinie des Landkreises Vorpommern-Rügen und der dafür bereitgestellten Mittel für das Haushaltsjahr 2025 gefördert:

Kreisdiakonisches Werk e.V.: 10.000 EUR

Abstimmungsergebnis; Einstimmig, bei 0 Enthaltung, unter Berücksichtigung 1 Befangenheit, beschlossen.

7. Richtlinie für den Abschluss von Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarungen für Kindertageseinrichtungen im Landkreis Vorpommern-Rügen
Vorlage: BV/4/0106

Die inhaltliche Vorstellung der LEQ-Vereinbarung Kita RL LK V-R erfolgte von Frau Stürzbecher in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 30. Juni 2025.

Am 18. Juli 2025 wurde die Richtlinie in einer Sondersitzung der AG § 78 Kita vorgestellt. Die Sitzung fand mit 25 Teilnehmenden, darunter viele Geschäftsführende, und dem Vorsitz des Landeselternrates Kita statt.

In der Sitzung informierte die Verwaltung, dass eigene Kostenblätter erarbeitet werden. Die Kostenblätter sollen im September in der AG § 78 Kita abgestimmt werden.

Im Unterausschuss am 11. August 2025 wurde die Richtlinie vorberaten. Der Unterausschuss empfiehlt die Richtlinie ohne Änderungen im Jugendhilfeausschuss am 8. September 2025 zu beschließen.

Auf Nachfrage informiert Frau Stürzbecher, dass die Ausgaben für die Umsetzung des Hinweisgebergesetzes Bestandteil der Zentralverwaltung sind.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss Vorpommern-Rügen beschließt:

Die Richtlinie für den Abschluss von Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsentwicklungsvereinbarungen für Kindertageseinrichtungen im Landkreis Vorpommern-Rügen wird gemäß Anlage 1 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig, bei 1 Enthaltung, beschlossen.

8. Informationen aus den Arbeitsgemeinschaften gemäß § 78 SGB VIII Kita und Jugendarbeit

AG gemäß § 78 SGB VIII Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Schulsozialarbeit sowie erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Die Sprecher Herr Maslobov (SOS Kinderdorf) und Herr Bast (FGL FG 22.40 Kinder-

und Jugendarbeit) informieren zu den Arbeitsthemen und deren Ergebnisse in diesem Jahr (Anlage 1). Nach der Neugründung fanden zwei Treffen statt. Zukünftig sind vier Treffen pro Jahr geplant. Inhaltlich soll u.a. erörtert werden, wie vorhandene Projektdaten wie z.B. die Ergebnisse der "Sozialraum-Kids" für die bedarfsorientierte Planung und Ausgestaltung von Angeboten genutzt werden können.

AG gemäß § 78 SGB VIII Kindertagesstätten und Schulhorte

Die Sprecher/in Frau Hönig (SOS Familienzentrum) und Herr Bast informieren zu den Arbeitsthemen und -ergebnissen sowie den erörterten aktuellen Themen (Anlage 2). Geplant sind vier Treffen pro Jahr. 2025 fand am 18. Juli eine außerordentliche Sitzung zur LEQ-Vereinbarung Kita-RL statt. Abgeschlossen werden konnte eine Arbeitshilfe zur Entwicklung und Evaluation eines Gewaltschutzkonzeptes in KiTas sowie eine Arbeitshilfe zum Betriebserlaubnisverfahren.

Die wichtigsten zukünftigen Themen sind die weiter sinkenden Kinderzahlen und deren Auswirkungen auf die KiTas sowie Umsetzung des 2026 beginnenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschüler.

9. Mitteilungen

Herr Ellwitz, FDL FD 24, informiert zu folgenden zwei Themen (siehe Anlage 3):

Pflegekinderwesen

Da die Akquise von Pflegeeltern herausfordernd bleibt, wurde eine neue Kooperationsvereinbarung mit der Kreisvolkshochschule geschlossen. Mit der geplanten Informationsveranstaltung "Pflegeeltern werden - kleine Menschen suchen große Herzen" ist ein niedrigschwelliger Zugang möglich.

Die Veranstaltung über die Kreisvolkshochschule wird als guter Zugang gelobt.

umA-Einrichtungen

Die seit Oktober 2022 geltenden abgesenkten Standards für umA-Einrichtungen laufen zum 31.12.2025 aus. Ausgenommen davon sind Einrichtungen mit Bestandschutz. Herausfordernd sind die rückläufigen Zuweisungszahlen. Es laufen Gespräche mit den vier Trägern, wie die Einrichtungen zukünftig bedarfsorientiert genutzt werden könnten.

Frau Stürzbecher informiert, dass die Stelle der Jugendhilfeplanung ab 1. Januar 2026 wieder besetzt ist.

10. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

14.10.2025, gez. Maximilian Schwarz

Datum, Unterschrift
Maximilian Schwarz
Ausschussvorsitzender

14.10.2025, gez. Kathrin Radde

Datum, Unterschrift
Kathrin Radde
Protokollführerin